

LANGE NACHT

DER **BILDER**

live und online

4.9.2020

www.langenachtderbilder.de

BERLIN ENTDECKEN
KUNST IN LICHTENBERG

ERÖFFNUNG

der 13. Langen Nacht der Bilder
in Lichtenberg – Open Air

17 Uhr | Einlass 16.30 Uhr

B.L.O.-Ateliers, Kaskelstr. 55
10317 Berlin

Alle Angebote sind kostenfrei

Lange Nacht goes online!

online

Die **LANGE NACHT DER BILDER** findet 2020 erstmalig auch online statt und bringt Lichtenberger Kunst in die Wohnzimmer.

Filmerin Alexandra von der Heyde hat Künstler*innen-Porträts und -gespräche, Rundgänge durch Ateliers, Galerien und Atelierhäuser auf kurze Videos von einer bis drei Minuten Länge gebannt. Diese werden auf dem YouTube-Kanal des Bezirksamts Lichtenberg ab Anfang August 2020 für eine begrenzte Zeit zu sehen sein. Dieses zusätzliche Angebot lässt Kulturinteressierte die ›Lange Nacht‹ auch von zuhause aus miterleben.

Außerdem bietet die Internetseite www.langenachtderbilder.de neben Links zu den Videos auch die Möglichkeit, sich über alle Veranstaltungsorte und Künstler*innen zu informieren.



Mit freundlicher Unterstützung:



BEZIRKS-JOURNAL

LichtenbergMarzahn⁺
Die Online-Zeitung aus dem Berliner Osten

Liebe Kulturfreundinnen und Kulturfreunde,

die Coronakrise hat in den letzten Wochen viel Veränderungen mit sich gebracht – gerade für die Kultur und die Art, diese zu erleben. Das wird sich auch in der 13. Langen Nacht der Bilder widerspiegeln. Es freut mich daher ganz besonders, wie viele Künstlerinnen und Künstler sich auch in diesem Jahr wieder an dem bezirksübergreifenden Event beteiligen. Sie dürfen sich also auf ein außerordentliches Programm an 36 Orten freuen und zusätzlich in diesem Jahr auch auf unser digitales Angebot gespannt sein.

Alle Veranstaltungen sind für Besucherinnen und Besucher natürlich wieder kostenfrei zu erleben. Wir laden ein zu kleinen Kunst-Entdeckungstouren zu Fuß oder per Rad, geführt von Lichtenberger Künstlerinnen und Künstlern. Neu ist dabei auch die Einbindung von Kunst im öffentlichen Raum. Diese Touren finden durch den Weitlingkiez, die Victoriastadt und Alt- bzw. Neu-Hohenschönhausen statt. Und verschiedene digitale Formate bringen die Kunst direkt in Ihr Wohn-

zimmer, denn bereits ab Anfang August werden ausgewählte Kunstorte exklusiv auf dem Youtube-Kanal des Bezirksamtes vorgestellt (www.youtube.com/channel/UCgwOstEKArHcsW4RGm08eKw). Auch eine interaktive Teilnahme ist möglich, denn Sie können die Angebote und Touren auch virtuell verfolgen: Die teilnehmenden Kunstorte sind unter www.langenachtderbilder.de zusammen mit den jeweiligen Videos zu finden.

Ich freue mich sehr, dass Berlins Senator für Kultur und Europa, Dr. Klaus Lederer, wieder die Schirmherrschaft übernommen hat. Herzlich bedanken möchte ich mich bei unserem Partner Kulturring in Berlin e.V., der gemeinsam mit dem Fachbereich Kunst und Kultur des Bezirksamtes für die Koordination verantwortlich zeichnet sowie bei der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe für die finanzielle Unterstützung.

Nun wünsche ich Ihnen wunderbaren Kunstgenuss und viele schöne Eindrücke bei der Langen Nacht der Bilder in Lichtenberg.



Ihr Michael Grunst
Bezirksbürgermeister

Führungen	per Rad und zu Fuß	Seite	4-7
Neu-Hohenschönhausen		Seite	8-10
Jugendkunstschule Lichtenberg	Foto- und Textilmontagen		8
Kunsthaut 360° Raum für Kreativität	Neu-Hohenschönhausen als Idee und Raum		9
studio im Hochhaus	50 Jahre Wohnungsbauserie 70		10
Alt-Hohenschönhausen		Seite	11-31
studios ID	Künstler*innen der zwei Atelierhäuser		11-27
Mies van der Rohe Haus	RAUM-ZEIT-ODYSSEE		28
Galerie 100	Konturen		29
Bürgertreff Gemeinsam im Kiez leben	Kiezmomente		30
Reinhard Bojak	50 Jahre Konstruktivismus		30
Villa Heike	Was uns verbindet Fotografie		31
Lichtenberg		Seite	32-51
Evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg	Coco Kühn / Labium golden		32
Museum Kesselhaus Herzberge	Temporäres dauerhaft		33
HB55 Räume der Kunst	Künstler*innen des Atelierhauses		34-42
Garage – Tanz	Werkschau – Auszüge von Tanzstücken		43
Villa Kuriosum	Alltagskammer Lichtenberg		44
rk-Galerie für zeitgenössische Kunst	spirit us Zeichnung, Malerei, Collage, Installationen		45
Alte Gießerei	Kunst & Handwerk Werkschau 2020		46
Atelier Feryel Atek	Alone in the forest Malerei		47
Kieztreff UNDINE	Ich sehe was, was du nicht siehst		48
Atelier Ludwig Schult	Malerei und Plastik		49
Albatros gGmbH - Der Blaue Laden	Bilder aus der Malgruppe		49

Studio Bildende Kunst Villa Skupin	Experiment Druckgrafik Senioren-Mal-Kreis	50-51
Rummelsburg Victoriastadt		Seite 52-62
Buchhandlung Paul+Paula	Zeichnungen und Gedichte	52
Atelier Helmut Menzel	Keramik, Zeichnungen	53
Restaurant Jelänger Jelierber	Saony Guigand Fotodesign	53
Lichtenberg Studios	Film und Kurzvorträge	54
Museum Lichtenberg im Stadthaus	Künstlerische Zeitspuren 100 Jahre Groß-Berlin	55-56
Galerie der Sozialkasse des Berliner Baugewerbes	Festive Preparation for the Finissage	57
B.L.O.-Ateliers	Ausstellung und Workshop	58
Büro + Praxis Joseph Given	Grafik	58
Potpourri - Design & Manufaktur	Berliner Vögel	59
GB-lier, Götz Badtke	Reliefs aus Keramik	59
GISELA Freier Kunstraum	A Landscape for Robots and Ghosts	60
WIR e.V. Nachbarschaftszentrum Altes Lazarett	Malerei und Zeichnung	61
oskar Freiwilligenagentur Lichtenberg	Schöpfung aus handgeschöpftem Papier	62
Friedrichsfelde Karlshorst		Seite 63-66
Atelier Caroline Wagner	Skulpturen	63
AWO Kreisverband Südost, Margaretentreff	Gemeinsam ganz individuell	64
Kulturhaus Karlshorst	Limboland Fotografien	65
Gäste		Seite 66-67
MAXIE-Treff der WG Wuhletal eG	40 Jahre Marzahn-Hellersdorf	66
Berliner Tschechow Theater	Fotografie und Plastik	67
Teilnehmende Künstlerinnen und Künstler		Seite 69
Aktuelle Hinweise zur Corona-Pandemie-Regelung		70

Mit dem Rad durch Lichtenberg

Für alle Touren ist eine Anmeldung erforderlich.



Kunst-Guides begleiten die Radtouren und führen die Besucher*innen zu den Kunstorten, an denen die Zeit für den Ausstellungsbesuch und die Veranstaltungen flexibel gestaltet werden kann. Die Teilnahme ist kostenfrei und erfolgt mit dem eigenen verkehrssicheren Fahrrad. Es wird keine Haftung übernommen. Warnwesten werden zur Verfügung gestellt.

In Kooperation mit dem ADFC.

Anmeldung ab 17. August 2020

Tel. 030.516 560 04/05

E-Mail: kulturring@langenachtderbilder.de

Radtour 1 mit Florian Wolf

Start: 18 Uhr | Dauer: 2½ bis 4 Std.

Galerie 100, Konrad-Wolf-Str. 99

Mies van der Rohe Haus, Oberseestr. 60

Villa Heike, Freienwalder Str. 17

Atelier Reinhard Bojak, Genslerstr. 69

studios ID, Genslerstr. 13

Radtour 2 mit Gerhard Zaucker

Start: 18 Uhr | Dauer: 2½ bis 4 Std.

Kesselhaus, Herzbergstraße 79/Haus 29

Garage Tanz, Herzbergstraße 40-43

Atelier Feryel Atek, Josef-Orlopp-Str. 92

Ludwig Schult, Josef-Orlopp-Str. 54-56

Findlingsbrunnen, Siegfriedstr./Herzbergstr.

HB55, Herzbergstr. 55

Alte Gießerei, Herzbergstr. 123

Radtour 3 mit Michaela Nasoetion

Start: 18 Uhr | Dauer: 2½ bis 4 Std.

Jugendkunstschule Lichtenberg, Demminer Str. 4

Jo Jastram, Schreiender Hengst, Pablo-Picasso-Str.

Brunnen der Jugend, Stadtplatz Wustrower Str.

Studio im Hochhaus, Zingster Str. 25

studios ID, Genslerstr. 13

Radtour 4 mit Juliane Meckert

Start: 18 Uhr | Dauer: 2½ bis 4 Std.

Sabina Grzimek, Mutter mit Kind, Freiaplatz

Blauer Laden (Albatros), Hagenstr. 5

Undine (Frauenbund), Hagenstr. 57

Wandbild Christian Awe, Frankfurter Allee 192

GISELA Freier Kunstraum, Giselastr. 12

Radtour 5 mit Karolin Hägele

Start: 18 Uhr | Dauer: 2½ bis 4 Std.

Studio Bildende Kunst, John-Sieg-Str. 13

rk-Galerie, Möllendorffstr. 6

Blutmauer am Rathauspark, südlich des Rathauses

Villa Kuriosum, Scheffelstr. 21

Ev. Kirchengemeinde Am Fennpfuhl, Paul-Junius-Str. 75

Radtour 6 mit Anna Ortmann

Start: 18 Uhr | Dauer: 2½ bis 4 Std.

Büro + Praxis Josepf Given, Margaretenstr. 7

AWO Margaretentreff, Zachertstr. 52

Mosaik plus Wandbild, U-Bahnhof Tierpark

Atelier Caroline Wagner, Splanemannstr. 8

Kulturhaus Karlshorst, Treskowallee 112

Pläne mit den genauen Tourverläufen finden Sie auf der Internetseite unter der Rubrik **KulTour**: www.langenachtderbilder.de

Touren zu Fuß

Für alle Touren ist eine Anmeldung erforderlich.



Rollstuhlgerecht,
bitte bei der Anmeldung erfragen.

Erleben Sie die unterschiedlichsten Kunstorte.
Ob Ladenlokal, Kunst im öffentlichen Raum oder
Künstlerateliers abseits der großen Atelierhäuser.
Die Führungen bieten vielfältige Ausstellungs-
plätze, die gut zu Fuß zu erreichen sind.

Anmeldung ab 17. August 2020

Tel. 030.516 560 04/05

E-Mail: kulturring@langenachtderbilder.de

Tour 1 mit Frank Leher

Start: 18 und 20 Uhr | Dauer: ca. 110 Min.

Jugendkunstschule, Demminer Str. 4

Jo Jastram, Schreiender Hengst, Pablo-Picasso-Str.

Kunsthau 360°, Prerower Platz 10

studio im HOCHHAUS, Zingster Str. 25

Tour 2 mit Mathias Roloff

Start: 18 und 20 Uhr | Dauer: ca. 110 Min.

Schäfer (Denkmal), Große Leege/Sandinostr.

Flusspferdhofsiedlung,

Große-Leege-Str./Simon-Bolivar-Str.

Windspiel, Große-Leege-Str./Freienwalder Str.

Galerie 100, Konrad-Wolf-Str. 99

Detaillierte Tourpläne unter: www.langenachtderbilder.de

Tour 3 mit Christof Düro

Start: 18 und 20 Uhr | Dauer: ca. 110 Min.

Mies van der Rohe Haus, Oberseestr. 60

Elegie, Oberseepark

Eberhard Bachmann, Die Sonnenanbeterin

Wasserturm, Waldowstr., im Zwei-Seen-Park

Wolf und Storch Statue, Degnerstr./Konrad-Wolf-Str.

Tour 4 mit Vincent Strelow

Start: 18 und 20 Uhr | Dauer: ca. 110 Min.

ark-Galerie, Möllendorffstr. 6

Blutmauer am Rathauspark, südl. des Rathauses

Dt. Geschichte in 20 Bildern, U-Bahnhof Magdalenenstr.

Keramikbrunnen, Frankfurter Allee 142/Schulze-Boysen-Str.

Studio Bildende Kunst, John-Sieg-Str. 13

Tour 5 mit Ruth Biller

Start: 18 und 20 Uhr | Dauer: ca. 110 Min.

Buchhandlung Paul und Paula, Pfarrstr. 121

Atelier Helmut Menzel, Pfarrstr. 94/Hinterhaus

Museum Lichtenberg, Türirschmidtstr. 24-25

Christian Hasucha, Himmel über Nöldnerplatz

Berliner Baugewerbe, Lückstr. 72

Tour 6 mit Juliane Meyerhoff

Start: 18 und 20 Uhr | Dauer: ca. 110 Min.

GISELA Freier Kunstraum, Giselastr. 12

Atelier Götz Badtke, Emanuelstr. 2

Potpourri Design & Manufaktur, Lückstr. 44

oskar Freiwilligenagentur, Weitlingstr. 89

Dietrich Grünig, Mutter mit Kind, Münsterlandplatz



Jugendkunstschule Lichtenberg

Vorwärts - und nichts vergessen!

Foto- und Textilmontagen

Eine Ausstellung der langjährigen Dozent*innen
Gabriela und Bogomil J. Helm zum 66. Geburtstag.

Die Handschriften und Vorlieben für Materialien und Themen sind bei beiden Künstler*innen deutlich und eigen. Doch dazwischen ist ein subtiles Netz gewoben, das sich aus gegenseitigem Respekt und Neugierde speist und immer wieder den Wunsch durchscheinen lässt, nach Überschneidung und Verschmelzung in diesen verschiedenen Schaffenswelten zu suchen. Die Ausstellung zeigt Werke aus 40 gemeinsamen Jahren.

Demminer Str. 4 | 13059 Berlin
Tel. 030.92 48 873 | www.juks-lichtenberg.de



Kunsthaus 360° - Raum für Kreativität

*WBS70: 50 Jahre Kunst am (Neu)Bau –
Neu-Hohenschönhausen als Idee und Raum*

Fotografien, Archivmaterial, Video, Postkarten,
Dokumentation von Graffiti-Projekten



Argel AVM, Thomas Seidel, Uwe Seibt, Ben Kaden,
Louis Volkmann, Michael Mallé, Sebastian Grap

ab 16 Uhr: Kinderprogramm

17 Uhr: Ausstellungseröffnung, 17.30 Uhr: Graffiti-Aktion

ab 21.30 Uhr: Feuershow mit Musik

Die Ausstellung beschäftigt sich mit der Vielfalt der Kunst
im öffentlichen Raum aus den letzten Jahrzehnten, die sich
im Stadtteil Hohenschönhausen finden lässt.

Prerower Platz 10 | 13051 Berlin | Tel. 030.241 791 51
www.360grad-lichtenberg.de



360°, Graffiti



studio im HOCHHAUS

Heike Baranowsky, Veronika Kellndorfer,
Mirjam Thomann



Geburtsstagsfeier: *50 Jahre Wohnungsbauserie
70 (WBS 70) in Hohenschönhausen*



Der Gedanken, dass sich Geschichte und Gegenwart einer Gesellschaft an ihren Häusern ablesen lässt, als Wahrnehmung von Architektur und deren Bewohner*innen, vereint die teilnehmenden Künstler*innen.

Mit unterschiedlichen Mitteln und Ansätzen werden sie sich dem Thema widmen. Eine Klammer sind Transparenz, Projektion und Raum. Es werden Installationen, Skulpturen, Videos und mehr zu sehen sein.

Veronika Kellndorfer, Sources of Light in a
Dark Space, Curitiba Biennale, 2019, Museum Oscar
Niemeyer, Curitiba

Zingster Str. 25 | 13051 Berlin | Tel. 0177.393 24 88
www.studio-im-hochhaus.de

studios ID | 13055 Berlin



Michael Adam | Offenes Atelier | Malerei und Grafik
Der Berliner Künstler zeigt natürliche und urbane Landschaften, sowie Portraits und konzeptionelle Bilder zu sozioökonomischen Themen unserer Zeit.

Haus Y | Studio 430 | Genslerstr. 13
Tel. 0152.337 474 33 | www.docbplot.de



Juana Anzellini | Werkschau Atelier | Malerei, Grafik, Objekt
Blickstrukturen, Sehen und Blindheit sind Themen, mit denen sich die Künstlerin seit Jahren beschäftigt.
Juana Anzellini arbeitet mit Lasuren, Schichtüberlagerungen, Haptik und Verzerrung.

Haus Y | Studio 605 | Genslerstr. 13A
Tel. 0157.303 301 09 | www.juana-anzellini.com



Michael Adam,
Jack, 2017,
Öl auf
Leinwand,
80x60 cm



Juana Anzellini,
SUKIA,
2019,
Misch-
technik auf
Leinwand,
120x80 cm



Emily Bland, 2020, Acryl auf Leinwand, 90x70 cm



Florian Breetzke,
End of
foodchain,
2020,
Öl und
Acryl auf
Baumwoll-
mischge-
webe,
170x
150 cm

studios ID | 13055 Berlin



Emily Bland

Paintings | Abstrakte Gemälde

Emily Bland konzentriert sich auf das Verständnis von Abstraktion. Inspiriert von Strukturen und Widersprüchen, die sie in ihrer Umgebung entdeckt, versucht sie, Diskrepanzen auszugleichen und Dialoge zwischen Objekten zu bilden.

Haus Y | Studio 302 | Genslerstr. 13

Tel. 0176.76962102 | www.emilybland.uk



Florian Breetzke

Havefun | *Bilder und Dinge, die noch im Atelier sind*

Haus X | Studio 207 | Genslerstr. 13

Tel. 0151.162 409 75 | www.florian-breetzke.de

Arild Brock | Galerie Brock, Immonen

Corona Hoffnung | Drucke

Nach dem Corona Alarm, der im März 2020 ausgelöst wurde, geht die Künstlerin mit der Arbeit *Corona Hoffnung* auf die Suche nach dem wahren Antrieb.

Haus Y | Studio 410 | Genslerstr. 13

Tel. 0178.1350130 | www.galeriebrock.de

Teresa Casanueva | Zeichnung - Objekt

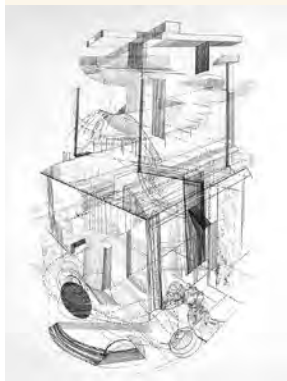
Formstrukturen und Koordinaten in einer Erfindungssprache, in der das Körperliche die Qualitäten der räumlichen Hülle zu seiner Oberfläche hin anzieht. Die Manipulation realer Materialien im Raum synthetisieren den Chromatismus, die Behandlung der Oberflächen.

Haus X | Studio 109 | Genslerstr. 13 | geöffnet: 16-24 Uhr

Tel. 0179.948 69 20 | www.teresacasanueva.de



Arild Brock, Corona Hoffnung, 2020, Digitaldruck, 76x130 cm



Teresa Casanueva, Aus der Unebene in die Ebene, 2019, Tinte auf Papier, 100x70 cm



Zabo Chabiland

Void Project, Void, eine universelle Form

Skulptur und Fotografie



Zabo Chabiland, Void Skulptur aus Edelstahl
an der chinesischen Mauer, 20x32 cm

Die Void Form ist eine automatische Figur aus dem kollektiven Unbewussten. In Phasen der Konzentration neigen unsere Finger manchmal dazu, sich von unseren Gedanken zu lösen und sich frei mit Dingen zu beschäftigen, die einem am ehesten in die Hände kommen, wie z.B. Wachs, Brotkrumen, Ton, Papier usw. Die dadurch freiwerdende Energie setzt sich in eine wiederkehrende Form um, dem leeren Raum zwischen unseren Fingern. Die Finger werden dabei zur Abdruckform, ein leerer Raum entsteht noch bevor wir es realisieren.

Haus Y | Studio 625 | Genslerstr. 13

Tel. 0176.826 116 20 | www.zabo-chabiland.com

Juheon Cho | *Schaulustiger* | Gemälde, Drucke, Skulpturen
Die heutige Bilderflut verwässert die Ernsthaftigkeit der Ereignisse und unterdrückt die Fähigkeit zur Empathie in tragischen Situationen. Die Künstlerin verbirgt die negativen Elemente, um sarkastisch auszudrücken, wohin die Medien die Menschen führen.

Haus Y | Studio 710 | Genslerstr. 13
Tel. 0178.460 53 42 | www.jo-joo.com



Sara Ferrer | *Offenes Studio* | Installation, Skulptur
Komplexität einer möglichen Gemeinsamkeit von Affekt und Emotion, die die Konsequenzen von Angst, Verletzlichkeit, sozialen und persönlichen Werten verkörpern, welche Handlungen von Widerstand und Erwartung antreiben.

Haus X | Studio 330 | Genslerstr.13
Tel. 0151.451 518 68 | www.saraferrer.com



Juheon Cho, *Before we arrived*, BWA-0915, 2019,
Farbpigmente mit Glutenleim, 100x150 cm



Sara Ferrer, *Thermocline*, stainless steel,
fishing hook, nylon, 60x60 cm



Bérénice Garnier, Keramiken

Gidi Gilam,
Selfportrait
with Carnation,
2020,
Acryl auf
Leinwand,
100x80 cm



studios ID | 13055 Berlin



Bérénice Garnier | *Die Welt von BERØ* | Keramiken
Getrud, Helmut, Ulrich und Heidi bilden eine niedliche
Blumentopf – Familie mit verschiedenen Charakteren und
Ambitionen. Sie spielen durch die Spur einer Gabel, die sie
in sich tragen, mit der Wahrnehmung des Betrachters.

Haus Y | Studio 710 | Genslerstr. 13
Tel. 0176.457 091 80 | www.bero.world



Naama Hofman & Gidi Gilam

If you want to live the dream, don't wake up | Gemälde
Gidi Gilams Gemälde formulieren Fragen im politischen,
wirtschaftlichen oder sozialen Bereich. Die Arbeiten
basieren auf seiner stetig wachsenden Bilder-Sammlung.

Haus Y | Studio 504 | Genslerstr. 13
0163.260 43 24 | www.gidigilam.com



Dagna Gmitrowicz

Portraits of feelings

Gefühle formen unsere Lebenswelt. Manchmal besitzen wir unsere Gefühle, manchmal besitzen sie uns.

Für dieses Projekt hat die Künstlerin 40 unterschiedliche Menschen aus verschiedenen Ländern eingeladen, eines von 40 Gefühlen auszudrücken und in diesem Moment ein Selfie aufzunehmen. Basierend auf den Selfies hat die Künstlerin eine Sammlung von 40 Öl- und Acryl-Porträts erstellt. Die Sammlung ist Teil eines größeren Projekts: *Colours of feelings and needs*, das gemeinsam mit drei anderen Künstlerinnen und einem Forscherteam realisiert wurde.

Haus Y | Studio 518 | Genslerstr. 13

Tel. 0178.396 18 41 | www.dagna.space



Dagna Gmitrowicz, Anger, Öl auf Holz, 50x40 cm

Francesco
Gioacchini,
Two Kids,
R Version,
2019,
Filzstift,
Öl und Spray
auf Leinwand,
50x40 cm



Pablo Griss, Double Lash, 2017,
Öl und Acryl auf Leinwand, 240x380 cm

studios ID | 13055 Berlin



Francesco Gioacchini | *Overlapped realities* | Malerei
Die Werke analysieren die Grenzen zwischen Malerei und
Zeichnung, Zeichen und Bedeutung sowie zwischen
Realität und Darstellung.



Haus Y | Studio 506 | Genslerstr. 13A
Tel. 0151 588 918 39 | www.francescogioacchini.com

Pablo Griss | *Pablo Griss recent works 2020* | Malerei
Es ist mitunter, als sähe man Wellenformen und Schwin-
gungsverläufe, die mit den physischen Bedingungen der
eigenen optischen Wahrnehmung so unmittelbar korres-
pondieren, dass das eine der Effekt des anderen zu sein
scheint – und vice versa. (aus einem Text von Rüdiger Lange, Kurator)



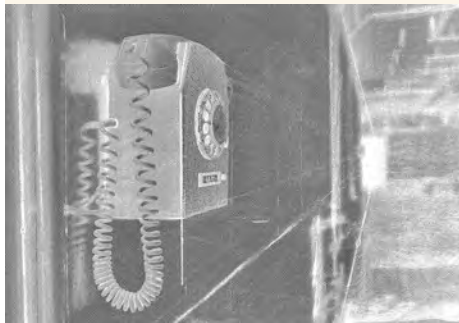
Haus X | Studio 018 | Genslerstr. 13A
Tel. 0176.584 862 92 | www.pablogriss.com

Dirk-Martin Heinzelmann | *Bildnisse* | *The symmetry of emptiness. Verlassene Räume des Sozialismus*

23.59 Uhr: *Höhepunkt der Symmetrie*

Performance oder alternativ Aussenwandprojektion
Wände, Decken, Fenster, Flure einer anderen Zeit, regungslos. Das Licht brandet an den Wänden und reibt an den Tönen der Wände, lautlos. Es schlägt durch die Kunstfaser der Gardinen und reißt den Staub thermisch empor. Winzige Flocken und Fasern tanzen vor dem Dunkel der Schatten. Ein schlagendes Fenster, fixiert in seinen Angelpunkten, das Holz zermürbt. Wann, entscheidet der Wind, launisch. Unverrückbar, die letzten Gegenstände, seit Langem vergessen, die Berührung einer menschlichen Hand. Regungslos die Körper, Schalter, Dosen und Röhren, kein Klicken, Summen und Rauschen...

Haus Y | Studio 714 | Genslerstr. 13
Tel. 0176.521 349 79 | www.photheus.eu



Dirk-Martin Heinzelmann, *Symmetrie der Verlassenheit #1*, ehemalige Stasiräume in Alt-Hohenschönhausen, 2020, Carbonpigmente auf Papier



Stefanie Kabitzke, Wuxal, 2019,
Öl auf Leinwand, 180x120 cm (Ausschnitt)



Christoph Ketel,
Nigras, 2020, Öl auf Leinwand, 30x25 cm

studios ID | 13055 Berlin



Stefanie Kabitzke | Großformatige Ölgemälde

Die Künstlerin gibt einen Einblick in ihre Arbeitsprozesse. Sie schafft einen spannenden, komplexen Bildraum in den man visuell eintreten kann und der Möglichkeiten für eigene Assoziationen offenlässt.

Haus Y | Studio 606 | Genslerstr. 13
Tel. 0176.674 090 56 | www.stefaniekabitzke.de

Christoph Ketel | Ölgemälde

Elemente der klassischen Malerei, wie Portraits oder Figuratives, gemischt mit Objekten aus zeitgenössischem Umfeld.

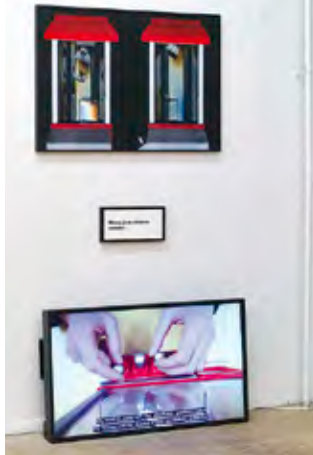
Haus Y | Studio 616 | Genslerstr. 13
www.instagram.com/christoph.ketel

Lea & Adrian | *Works* | Fotografie, Video,
Konzept, Installation, Sound, Zeichnung



Zwei Personen, eine künstlerische Position.
Sie beschäftigen sich mit Spuren, Zeichen, Bildern, Texten,
mit Verhältnissen in der Welt, Verwandlungen, Verschie-
bungen, Oberflächen und Strukturen.

Haus X | Studio 101 | Genslerstr. 13A
Tel. 0160.947 10 844 | www.lea-und-adrian.net



Lea & Adrian,
work no. 432.
post-scarcity
claw crane,
2020,
Installation,
mixed media

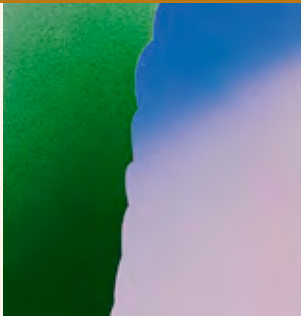
Ronny Lichtenberg | *Blühende Landschaften*
Blühende Landschaften, exotische Gefilde und Fa-
milienglück. Collagen, Farbholzschnitte und Holzskulpturen



Haus X | Studio 135 | Genslerstr. 13A
Tel. 030.294 492 60 | ronnylichtenberg.tumblr.com



Ronny Lichtenberg,
Komm, sing mit I,
2020, Assemblage,
63,5x93,5 cm



Sandrine Mahéo, ohne Titel, 2020,
Acryl auf HDF, 40x50 cm



Miguel Martínez, María II, 2019,
Öl auf Karton, 24x23 cm

studios ID | 13055 Berlin



Sandrine Mahéo | *Open Studio* | Malerei
Präsentation einer Reihe neuer Arbeiten aus Polyester

Haus X | Studio 219 | Genslerstr. 13
Tel. 0176.62163725 | www.sandrinemaheo.com

Miguel Martínez | *Open Studio* | Malerei



Menschliche Intimität jenseits erworbenen Verhaltens.
Martínez erforscht den körperlich-physischen Aspekt sowie
die psychologischen Komponenten, die Myriaden von
unterschiedlichen Looks, durch die wir uns gegenseitig
präsentieren.

Haus X | Studio 133 | Genslerstr. 13A
Tel. 01577.305 95 10 | www.miguelmartinez.de

Ryo Nakamura | *Open Studio* | Malerei und
Papierarbeiten, Formen der Malerei
Einblick in die Arbeitsprozesse des Künstlers



Haus X | Studio 248 | Genslerstr. 13
Tel.0151.271 756 47 | www.ryoshigeonakamura.tumblr.com



Ryo Nakamura,
Untitled 1, 2019,
Öl auf Papier,
42x30 cm

Marie-Charlotte Nouza | *Open studio* | Malerei

Themen wie Feminismus, Geschlechtsidentität, Sexualität,
psychische Gesundheit und Tod bis hin zum gewöhnlichen
Alltag. Die Inspiration für ihre Bilder erhält die Künstlerin
aus ihrer Umgebung und ihren Beziehungen, persönlichen
Erfahrungen und aus der Geschichte.



Haus Y | Studio 506 | Genslerstr. 13
Tel. 0159.013 665 19 | www.mariecharlottenouza.com



Marie-Charlotte Nouza, The Wood, Öl auf Holz, 15x15 cm



Mathias Roloff, Im Dickicht der Verlockung, 2020, Öl auf Leinwand, 140x100 cm



Noah Ryu, Bodies, 2020, Öl auf Leinwand, 125x160 cm

studios ID | 13055 Berlin



Mathias Roloff | Malerei, Zeichnung, Druckgrafik
Wir begegnen täglich Grenzen, die unser Handeln bestimmen. Immerfort müssen wir ausloten, wie wir mit ihnen umgehen. Und wer setzt eigentlich diese Grenzen – sind es äußere Vorgaben oder eigene moralische Abwägungen, die uns hier leiten?

Haus Y | Studio 608 | Genslerstr. 13
Tel. 0178.1394451 | www.mathiasroloff.de



Noah Ryu | *Open studio* | Ölmalerei, Zeichnungen
Der Künstler drückt seine Phantasie durch verschiedene technische Möglichkeiten künstlerischer Umsetzung aus.

Haus Y | Studio 514 | Genslerstr. 13
Tel. 0176.286 391 57 | www.noahryu.com

Silvia Sarsano | *The Kalighat Project* | Malerei

Das Kalighat Project (Indien) befasst sich mit dem Thema Menschenhandel und dem traditionellen Kunsthandwerk als Mittel zur Wiedereingliederung von Sexarbeiterinnen in die indische Gesellschaft, in der Göttinnen verehrt, aber Frauen ausgebeutet und ermordet werden.

Haus Y | Studio 607 | Genslerstr. 13
Tel. 0176.819 414 16 | www.silviasarsano.com



Licho Schwartz | Ölgemälde

Die Arbeiten entstehen unmittelbar während des Malprozesses und sind nur in seltenen Fällen geplant. Der Künstler möchte bei den Betrachter*innen etwas auslösen und sie anregen, etwas über sich selbst zu erfahren.

Haus Y | Studio 616 | Genslerstr.13
Tel. 0157.532 590 89 | www.lichoschwartz.com



Silvia Sarsano,
Nasreen,
2019, Öl und
Stempeldruck
auf Leinwand,
120x90cm



Licho Schwartz,
Ohne Titel,
2019,
80x50 cm



Gunter Schöne

Ateliergeflüster

Skulpturen, Assemblagen,
Collagen

Schwerpunkt der Arbeit von
Gunter Schöne sind aktuell
Assemblagen zum Thema
Märchen, die, ausgehend von
einem typischen Objekt, den
Inhalt der Märchen erklären.
Ein Ratespiel für Jung und Alt.



Gunter Schöne, Assemblage

Haus X | Studio 226 | Genslerstr. 13A
Tel. 0157.570 561 57 | www.gunter-schoene.de



Tijana Titin | Malerei

Die Künstlerin beobachtet aus verschiedenen Perspektiven das Wesen des Menschen und setzt eine eigene, differenzierte Version zusammen.

Haus Y | Studio 404 | Genslerstr. 13
Tel. 0176.456 163 08 | www.tijanatitin.com



Frederic Writer | *Instagramania* | Malerei & Fotografie

Frederic Writer benutzt bei diesem Werkzyklus starke Filtereffekte bei der Bearbeitung seiner Fotografien. Es ist seine Art, mit den meist besuchten Orten, den geheimen Plätzen und der Selbstdarstellung auf Instagram spielerisch umzugehen.

Haus Y | Studio 708 | Genslerstr. 13-13A
Tel. 0171.697 76 87 | www.fredericwriter.com



Tijana Titin, Glorious Day, 2014, Öl auf Leinwand, 75x75cm



Frederic Writer, Trolltunga, Instagramania Series, 2019, Tinte auf Acrylglas, 120x120 cm



Mies van der Rohe Haus, Foto: René Müller



Regina Breitenbach, Gelb kariert mit Gänseblümchen, Acryl



Mies van der Rohe Haus | RAUM-ZEIT-ODYSSEE

Kurze Lesungen aus der Odyssee mit Blick auf den Obersee. Das Jahresthema RAUM-ZEIT-ODYSSEE ist eine Reise durch die Architektur- und Kunstgeschichte, verbindet in künstlerischen Fotografien die Neue Nationalgalerie mit dem Mies van der Rohe Haus und führt schließlich zu Mies' Diktum »less is more«.



Oberseestr. 60 | 13053 Berlin Tel. 030.970 006 18
www.miesvanderrohehaus.de



Manet-Club, Pinel gemeinnützige Gesellschaft mbH

Magic Moments | Werke der Mal- und Kreativgruppe
 Die Kontakt- und Beratungsstelle Manet-Club lädt herzlich zum Besuch ein. Öffnungszeiten: 15–22 Uhr

Große-Leege-Str. 97/98 | 13055 Berlin
 Tel. 030.98 65 367 | www.pinel.de | www.kbs-berlin.net

Galerie 100

Konturen | Malerei und Grafik

Magda Voerster, Martin Bartels



Magda Voersters Bildräume erinnern an Traum-Sequenzen, die, inspiriert von alten botanischen und kartografisch-technischen Illustrationen, farbige Tuschen auf Acrylgründen verorten. Martin Bartels' monochrom-malerische Bildgefüge thematisieren auf lyrische Weise das Verhältnis zwischen Mensch und Maschine, zwischen Individuum und Apparat.

Die Künstler*innen sind vor Ort und bieten Ausstellungsrundgänge an, auch im Rahmen des Projekts Kunstvermittlung Lichtenberg.

Konrad-Wolf-Str. 99 | 13055 Berlin

Tel. 030.97 11 103 | www.kultur-in-lichtenberg.de



Martin Bartels,
FS-739 - Stockschwämmchen,
2019, Mischtechnik auf
Leinwand,
145x95 cm



Magda Voerster,
OEHD, 2020,
Mischtechnik auf
Papier, 48x36 cm



Annabel Haas-Krahé
»Schöner Wohnen«



Reinhard Bojak,
Janus, Figur
im goldenen
Schnitt,
Plexiglas auf
Edelstahlsockel,
Höhe 137 cm



Bürgertreff Gemeinsam im Kiez leben

Kiezmomente. Dinge, Menschen und Orte im Portrait

Sichtweisen auf den Kiez in schwarz-weiß Fotografien.

Aus dem Malkurs werden Ergebnisse von Maler*innen mit und ohne Behinderungen ausgestellt.

Schöneicher Str. 10A | 13055 Berlin

Tel. 030.34 40 90 470 | www.gemeinsam-im-kiez.de



Reinhard Bojak | 50 Jahre Konstruktivismus

Plastiken aus Plexiglas, Stahl, Holz, Stein

Konstruktivistische Methode zur Entwicklung neuer

Formfindung und Kompositionsmöglichkeiten mit Hilfe

mathematischer Systeme. Die Bedeutung des Würfels für

die menschliche Raum- und Objekterfahrung und die

verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten stehen im Fokus.

Haus K | Genslerstr. 69 | 13055 Berlin | 0152.29853932

Villa Heike

Was uns verbindet | zeitgenössische Fotografie

Joachim Brohm, Wiebke Loeper, Michael Schäfer,
Grit Schwerdtfeger und Valentina Seidel

21 Uhr: Einführung in die Ausstellung mit
Prof. Wiebke Loeper

Die 2020 erfahrene Krisensituation des Shutdown spitzt Fragen unseres Zusammenlebens zu. Was ist uns wichtig? Was verbindet uns? Die Ausstellung nähert sich mit den thematisch und bildnerisch unterschiedlich gelagerten fotografischen Arbeiten der Künstler*innen der Welt unter diesem Fokus an.

Freienwalder Str. 17 | 13055 Berlin
Tel. 0178.456 42 56 | www.villaheike.com



Abseits der Pfade, Künstlerische Installation von
Grit Schwerdtfeger, ohne Titel (aus der Serie Übergang), 2019,
digitale Fotografie, 60x40 cm



Coco Kühn, Verletzung, 2019, Acryl auf Holz, 20x30 cm



Gemeindezentrum Am Fennpfuhl, Berlin-Lichtenberg,
Foto: Klemens Renner

Evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg Gemeindezentrum Am Fennpfuhl



Coco Kühn | *Labium golden*

Bilder und gestaltete Orgelpfeifen eines Holzflötenregisters

Die Berliner Künstlerin Coco Kühn zeigt die
Ausstellung *Labium golden*.

Die Gemeinde plant, eine neue Orgel aufzustellen.
Aus diesem Anlass gestaltet Coco Kühn Orgelpfeifen.
Für Gespräche und Gedankenaustausch ist die
Künstlerin vor Ort.

20 und 22 Uhr:

Jeweils 15 Minuten Orgelmusik

Paul-Junius-Str. 75 | 10369 Berlin

030.971 049 44 | www.kirche-lichtenberg.de



Museum Kesselhaus Herzberge e.V.

Temporäres dauerhaft



Künstler der Kunsthochschule Weissensee

Malerei, Bildhauerei

Ausstellung im Werkstattsalon und im Garten.

Offene Türen finden sich zum Studio Blankenstein und zum Garten, wo vor allem Skulpturen zu sehen sein werden. Über die Präsentation von Kunstwerken hinaus möchte sich das Museum Kesselhaus als ein für die Erhaltung der »Dritten Landschaft« relevantes Projekt vorstellen. Die Gegensätze spontan-planbar sowie temporär-dauerhaft sind Gegenstand der Ausstellung.

Herzbergstr. 79, Haus 29

10365 Berlin | Tel. 0176.631 912 57

www.museumkesselhaus.de



Julius Voigt, Une Expérience (Ausschnitt), 2019,
Mischtechnik, 150x200 cm



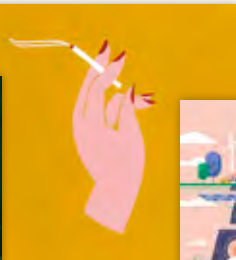
HB 55 Räume der Kunst | Herzbergstr. 55 | 10365 Berlin

FOTOGRAFIE
VIDEO
INSTALLATION
AUDIO

Selda Atlas-Temür | *Der freie Fall*

Es ist der Moment, in dem das Leben Risse bekommt, seine Richtung verändert, eine Ich-Verschiebung stattfindet. Die Demontage der Identität beginnt. Der Mensch im freien Fall, der kaputt geht und die Herrschaft über sich verliert. Es bleibt nur noch der Ausbruch aus der eigenen Geschichte. Ein Verschwinden. Das Leben bricht ab und man fällt in eine zeitlose Tiefe. Sich Auflösen im Nicht-Ich. Der freie Fall ist ein Gefühl von der Unvermeidlichkeit des menschlichen Scheiterns. Tel. 0152.341 455 14

Marie Wolf, Laster
Acryl, 14x14cm



Marcus Spiller,
Ohne Titel 2,
digital, A3

Adrian Bauer,
Mobility change,
digital, A3



Adrian Bauer, Marie Wolf, Marcus Spiller *Einblicke II* | Illustrationen



Im Fokus sind Corporate Illustration, Editorial- und Buchillustration sowie Informationsgrafik.

Vorderhaus, Atelier 416

Tel. 0151.465 419 21 | www.adrianbauer.net

www.studiomariewolf.com

Jennifer Adler – Frau Rabe fotografiert

Fierce Flowers | digitale Prints, Video



19.30 Uhr: Screening der Video-Interviews, später am Abend ein weiteres Screening. Künstlerinnengespräche während des gesamten Abends.

Die Typisierung von Weiblichkeit setzt nicht nur einen sehr engen und oft negativ belegten Rahmen für das »Frau sein«, sondern erschwert es generell, geschlechtliche Identität auszuleben. Feminität ist komplex und wird durch tatsächlich gelebte Vielfalt repräsentiert.

Um diesen Facettenreichtum widerzuspiegeln haben wir eine Transfrau, einen Transmann, einen genderqueeren Menschen und drei Cis-Frauen eingeladen, mit uns über ihre Geschlechtsidentität zu sprechen.

Vorderhaus, Atelier 114

Tel. 0157.351 691 93 | www.fraurabefotografiert.de



Jennifer Adler in Kooperation mit Ispeaktoflowers,
Fotografie & Installation 2020
Serie: Fierce Flowers – vision of blooming gender



HB 55 Räume der Kunst | Herzbergstr. 55 | 10365 Berlin



Kai Bracher | *Litebulber* | *Skulpturale Objekte*

Litebulber sind 3D gedruckte Skulpturen, die an LED-Glühbirnen hängen. Manche der Litebulber sind absurd komisch, manche stellen durch das »auf dem Kopf stehen« unsere Sehgewohnheiten in Frage, andere sind einfach dekorativ.

Kai Bracher,
Litebulber Elch,
2020,
3D Druck in
Plastik,
10x10 cm

Aufgang B, Atelier 334

Tel. 0152.035 342 43 | www.kaibracher.de

Jorge Cases | Open Studios | *Visuelle Kunst*

Durch die Nutzung unterschiedlicher Elemente aus Kunstgeschichte und Werbung, aber auch eigenen Zeichnungen und objets trouvés schafft der Künstler mit verschiedenem Material und unterschiedlichen Techniken vielschichtige, collageartige Objekte.

Atelier 418 | www.jorgecases.com | Tel. 0152.343 55 100

Sébastien de Ganay (Gastkünstler in der HB 55)

solo show presented by Galerie Burster Berlin/Karlsruhe

Sébastien de Ganay ist derzeit einer der innovativsten Vertreter der experimentellen Malerei und Skulptur. Mit seinem Werk bewegt er sich im Spannungsfeld zwischen Kunst und Design. De Ganay verwendet in seinen Werken eine sowohl sinnliche als auch minimalistische Formensprache, die das Gegenständliche und Abstrakte, das Alltägliche und Exklusive auf erfrischende Weise miteinander verbindet. Sowohl seine Reliefs als auch seine Karton- und Möbelobjekte wirken abstrakt und doch vertraut.

»Warum sich quälen, wenn alles schon existiert? Allen, die ratlos sind, empfehle ich eine moderate Dosis gewitzter Plagiate mit einer Prise nachhaltiger Inspiration. Mögliches Ergebnis: ein bisschen Kunst.«

Halle A und C



Sébastien de Ganay, XL Folded Flat Light Blue 01, 2019,
Aluminium, Lack, 190x233x10 cm,
Courtesy Sébastien de Ganay / Galerie Burster



HB 55 Räume der Kunst | Herzbergstr. 55 | 10365 Berlin



Sabrina Deterding, *The battle of control over the inner voice*,
2019, Schwarz-Weiß-Fotografie, 30x40 cm

Sabrina Deterding | *Gedankenspiel* | S/W-Fotografien
Die vorgestellte Fotoserie zeigt, dass die Blickrichtung sowohl für den Betrachter als auch für die Aussage des Bildes eine entscheidende Rolle spielen kann.

Atelier 114

Tel. 0176.568 445 09 | www.sabrinadeterding.de



Sarah Hartwig,
Farbholzschnitt,
Unikat, 2020,
25x17,5 cm

Sarah Hartwig | Farbholzschnitte und Zeichnungen
Das spielende, freundlich-fröhliche Selbst aus der Reserve locken! Sarah Hartwig präsentiert Farbholzschnitt-Unikate und Zeichnungen. Mit ihrer Kunst möchte sie Menschen helfen, ihre Lebensfreude und die Liebe zum Leben miteinander auszudrücken.

Vorderhaus, Atelier 310 | www.sarahhartwig.com

Kollektiv für Freiraum e.V.
Alexandra Nebel und Kristel Bergmann

Systemrelevant

Gezeigt werden eine interaktive Installation
und Dokumentationsbilder der letzten Arbeiten.
Die Künstlerinnen stellen sich der Frage:
Was ist Systemrelevant?

Aufgang B, Atelier 412

www.kollektiv-fuer-freiraum.de | Tel. 0177.583 58 00

Ingrid Muhn | *Abstrakte Kunst* | Malerei

Ingrid Muhn stellt in ihrem offenen Atelier eine
Auswahl an abstrakten Bildern aus, die einen Rhythmus
von Formen, Linien und Farben zelebrieren.

Aufgang B, Atelier 411

Tel. 0176.577 883 03



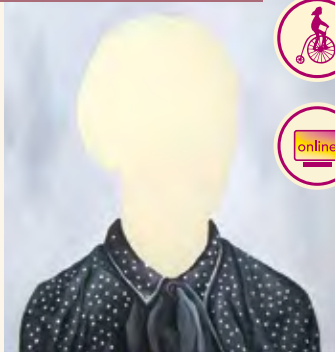
Alexandra Nebel und Kristel Bergmann, Alles geht, 2019,
Sprühschablonen, variable Maße



Ingrid Muhn
Cherry Blossom Avenue
2019, Öl auf Leinwand
100x150 cm



Evangelia
Pipila,
Ohne Titel,
2020,
Öl auf
Leinwand,
50x40 cm



HB 55 Räume der Kunst | Herzbergstr. 55 | 10365 Berlin

Evangelia Pipila | *Wo bist du?* | Gemälde

Die Bilder beschäftigen sich mit der menschlichen Gestalt als morphologisches Element und als Sender psychologischen Ausdrucks. Das anhaltende Verstecken unserer wahren Identität und die damit einhergehende Absicht der Projektion einer höher akzeptierten, möglicherweise in die Irre führenden Identität, zum Beispiel in sozialen Medien, steht im Mittelpunkt der Arbeit.

Atelier 311 | Tel. 0157.769 380 03 | www.evangeliapipila.com

Lexander Prokogh | Malerei

Lexander Prokogh verwendet eine eigene Technik welche die Malerei in ihrem klassischen Sinne mit der Fotografie verbindet. Dadurch werden seine Arbeiten durch einige bestimmte Merkmale unverwechselbar.

Vorderhaus, Atelier 319 | Tel. 0176.229 918 51



Lexander
Prokogh,
Der Atem,
2019, Öl auf
Leinwand,
60x50 cm

David Pollmann | *Darlings Overkill*,
Boy On A Couch | Malerei

Darlings Overkill betitelt die Auswahl interdisziplinärer Artefakte. Den Auftakt bildet das Gemälde *Boy On A Couch*. Das Bild ist aus einem Experiment mit der Idee hervorgegangen, die persönlichen Ausdrucksmöglichkeiten mit den Mitteln der Malerei zu erweitern.

Atelier 304 | Tel. 0176.304 572 72 | www.davidpollmann.de

Camilo Toro | Ölbilder und Skulpturen

Das Atelier von Camilo Toro präsentiert zur Langen Nacht der Bilder Skulpturen und Malerei und zeigt den künstlerischen Prozess bei der Entstehung der Werke.

Vorderhaus, Atelier 409

Tel. 0162.415 87 27 | www.camilotoro.com



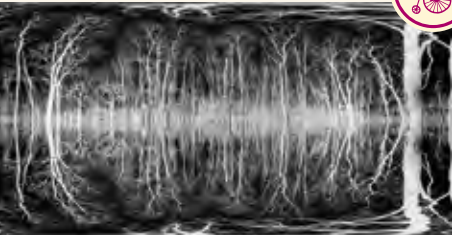
David Pollmann, *Boy On A Couch*, 2020,
Öl auf Leinwand, 140x110 cm



Camilo Toro,
Kopf, 2015,
Keramik,
30x15x17 cm



HB 55 Räume der Kunst | Herzbergstr. 55 | 10365 Berlin



Tim van den Oudenhoven, Infinite Forest, 2020,
Pigmentdruck auf Fine Art Papier, 70x150 cm

Tim van den Oudenhoven | *Open Studio* | Fotografie
Neue und ältere experimentelle fotografische Arbeiten
Im Rahmen der Langen Nacht der Bilder wird der Künstler
einen Stapel Prints und Kunstdrucke verschenken.

Atelier 218 | Tel. 0178.1479478
www.timvandenoudenhoven.com



Stefan Hoch, (f. d. katz), ohne Titel,
2020, Mischtechnik, 30x30 cm

Kira Freese, Retrobot, 2019,
Mischtechnik, 29x21 cm

ZCKR-Studio, Stefan Hoch und Kira Freese
Werkschau 2020 | Satirische Illustrationen und freie Grafik
Das ZCKR-Studio zeigt karikaturistische Illustrationen und
freie Grafik zu aktuellen gesellschaftlichen Themen und lädt
alle Gäste ab 15 Uhr ein, die Atelierwände gemeinsam mit
den Künstlern zu gestalten.

Aufgang C, Atelier 325 | Tel. 0176.651 768 71
www.zckrstudio.de | www.hoch-illustration.de

Garage Tanz – Verein für darstellende Künste

Werkschau – Auszüge von Tanzstücken

Maria Walser, Kröger & Bücking, Dave Hall,
Ixchel Mendoza



Ab 20 Uhr:

Raisa Kröger und Florian Bücking, *Hyperbodies*, 10 Min.

Maria Walser, *Shostakovich in Quarantäne*, 15 Min.

Dave Hall, *Undone civil war 3*, 20 Min

Ixchel Mendoza, *untitled*, 20 Min.

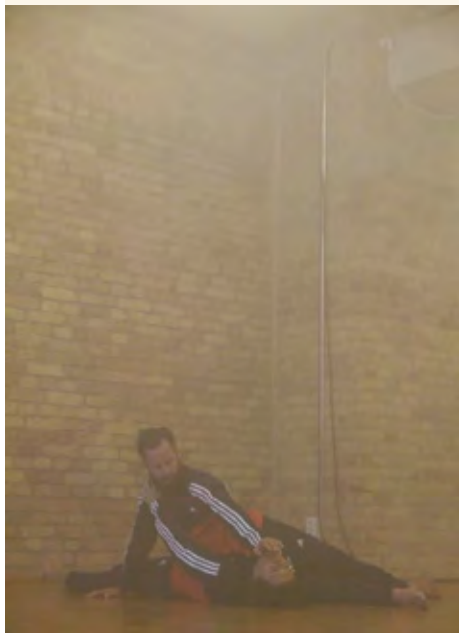
Die Tanz Garage ist eine Vereinigung von elf Künstler*innen aus den Bereichen Tanz, Choreographie und Performance.

Die Garage wird hauptsächlich als Proberaum genutzt.

Es werden Auszüge von bereits existierenden und von gerade entstehenden Arbeiten zu sehen sein.

Garage 50 | Herzbergstr. 40–43 | 10365 Berlin

Mail: garage-tanz@posteo.de | www.garage-tanz.de



Open Studio at Garage | Lange Nacht der Bilder 2018



Villa Kuriosum, All Beauty must die, Installationsansicht

Villa Kuriosum | Malerei, Skulpturen, Video
S.C.E.N.E.5 Verein für Kultur und Mehr e.V.
Gesundheitsgefährlich beim Verschlucken
 Alltagskammer Lichtenberg



Konzerte und Performances open air ab 20 Uhr
 Das Wort »Wunderkammer« meint seit der späten Renaissance ein Sammlungskonzept unspezifischer und bizarrer Gegenstände, die auf Raritäten oder Kuriositäten früherer Zeiten beruhen. Die Sammlung des bestehenden Kuriositätenkabinetts der Villa Kuriosum setzt sich von diesem Sammlungskonzept ab: »Wir glauben, dass das wahre Wunder im Alltäglichen liegt, eben in der Alltagskammer. Alltagsgeschichten machen Geschichte und das echte Wunder kann nur im täglichen Leben gefunden werden!«

Scheffelstr. 21 | 10367 Berlin
 Tel. 0176.323 409 86 | www.villakuriosum.net

rk-Galerie für zeitgenössische Kunst | *spirit us*



Zeichnung, Malerei, Collage, Installationen von und mit Christine Baumann, Julia Hürter, Thora Kraft, Ricarda Wallhäuser und der Dänischen Performance-Gruppe QWERTY



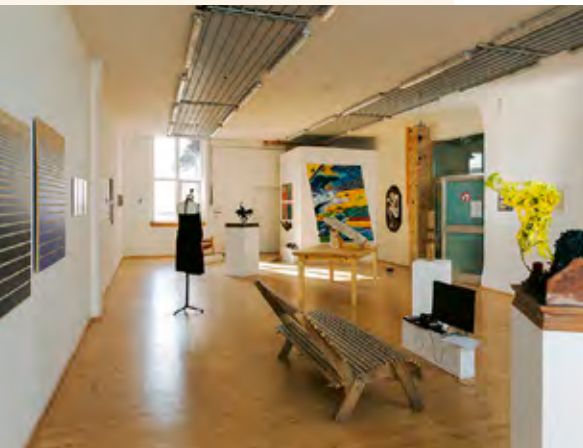
Spirit us – vier Künstlerinnen und eine dänische Künstlergruppe, bestehend aus sieben Künstler*innen, nähern sich dem Thema Spiritualität von unterschiedlichen Standpunkten. An den Rändern des Messbaren lauert das Unfassbare – was bedeutet das für die Kunst? *Spirit us* will unbefangen, eigenwillig und humorvoll mit dem Immateriellen, Unsichtbaren und Geistigen konfrontieren.

Möllendorffstr. 6
10367 Berlin | Tel. 030.902 963 712
www.kultur-in-lichtenberg.de



Julia Hürter, Delilah, 2017, Acryl auf Nessel, 60x80 cm

Alte Gießerei Berlin e.V.



Alte Gießerei Berlin e.V., Installationsansicht

Werkschau 2020

Künstler*innen, Designer*innen,
Erfinder*innen präsentieren Kunstwerke,
Designobjekte und Schaffensprozesse

Die Alte Gießerei Berlin e.V. öffnet ihre Räume
und zeigt eine interdisziplinäre Ausstellung
mit Werken von Mitgliedern und geladenen
Gästen.

Finissage: Sa, 5.9., 15–20 Uhr,
mit Konzert und DJs im Anschluss

Herzbergstr. 123 | 10365 Berlin
Tel. 0176.205 515 32 | www.gies.se

Atelier Feryel Atek

Alone in the forest

Malerei



Die Künstlerin zeigt großformatige Malerei und Zeichnungen. Im Mittelpunkt steht der Mensch in seiner tragischen Existenz. Das Thema ist die Einsamkeit, wobei gelegentlich der Schimmer von Hoffnung durchdringt.

Josef-Orlopp-Str. 92
10365 Berlin
Tel. 0162.728 66 35



Feryel Atek, *Who is seeing me when i am beeing myself, alone in the forest?*, 2018, Acryl, Öl auf Leinwand, 200x300 cm



Lea Fischer, The Circle of Hope, Fotografie

Kieztreff UNDINE

SOZIALWERK des Demokratischen Frauenbundes
(Dachverband) e.V.



Ich sehe was, was du nicht siehst

Nachbarschaftliches Fotoprojekt von und mit Diana Juneck,
Fotografin und Kulturpädagogin

In mehreren Workshops entdeckten kreative Lichtenberger*innen die künstlerische Portraitfotografie. Dabei ging es vor allem um den eigenen Stil und das individuelle Experimentieren. Wie unterschiedlich das Sujet interpretiert werden kann, zeigen die vielfältigen Werke dieser Ausstellung – von konventionell bis experimentell.

Hagenstr. 57 | 10365 Berlin

Tel. 030.577 994 19

www.sozialwerk-dfb-berlin.de/index.html

Atelier Ludwig Schult | *Es gibt Sekt vielleicht*

Malerei und Plastik

Kommen Sie zur Werkschau im offenen Atelier.
Zu sehen gibt es Malerei und Plastik zwischen Kunstkanon,
Urban Art und Gebrauchsgegenständen.

Josef-Orlopp-Str. 54-56, Hinterhof im Umspannhaus
10365 Berlin | Tel. 0176.615 326 46 | www.ludwigschult.com

Albatros gGmbH · Der Blaue Laden

Wenn alles sich verändert - verändere alles!

Bilder aus der Malgruppe des Blauen Ladens.
Ein Kunstwerk zu erschaffen ist wie einen unbekanntem
Weg zu betreten. Gutes soll bewahrt werden und Verände-
rungen bewusst mitgestaltet werden.

Hagenstr. 5 | 10365 Berlin | Tel. 030.557 86 86
www.albatrosggmbh.de/de/beratungsstellen



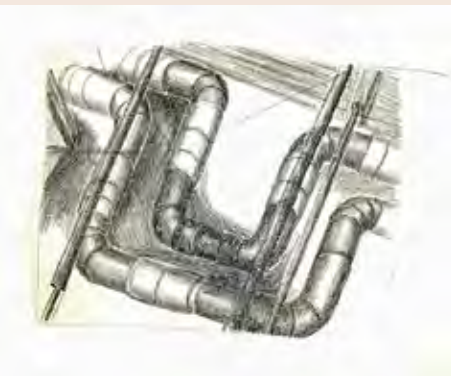
Ludwig Schult, Icy Lake, 2018,
Acryl und Sprühlack auf Hartfaser, 111x87 cm



A.S., Fantasie, 2020, Acryl auf Papier, 30x40cm



Studio Bildende Kunst | Villa Skupin
Experiment Druckgraphik



Carolin Bernhofer, Fernwärmeleitungen, 2020,
Lithographie, 28x39 cm

Absolvent*innen der Universität der Künste Berlin

Carolin Bernhofer und Alex Weise, Lithographie,
Frank Sievers, Radierungen

Als Künstler*in und Drucker*in in Personalunion machen die Künstler*innen deutlich, dass die Berufung auf kulturelles Erbe durch den Gebrauch klassischer Drucktechniken nicht im Widerspruch zu künstlerischer Aktualität stehen muss. Radierung und Lithographie in der hier präsentierten Form erweisen sich durch die experimentelle Nutzung und künstlerische Interpretation im besten Sinne als zeitgenössisch, mehr noch – die gezeigten Arbeiten sind in Form und Inhalt gegenwärtig und überzeitlich zugleich.



Frank Sievers, ohne Titel, 2020, Lithographie, 40x20 cm

Senioren-Mal-Kreis Öl- und Acrylmalerei

Beständiger Austausch im gemeinsamen Streben nach Perfektion, immer neue Herausforderungen – dies eint die Malenden der Seniorengruppe im Atelier, die sich der Öl- und Acrylmalerei verschrieben haben.

Die Spontaneität soll immer freien Lauf haben – dies ist Ansatz der Kursleiterin und Grafikerin Erika Krausnick. Unter ihrer Leitung haben sich beim gemeinsamen Malen ganz individuelle Stile und Auffassungen herausgebildet.



John-Sieg-Str. 13 | 10365 Berlin
Tel. 030.553 22 76 | www.kulturring.berlin





Petra Novi, Skizze Nr. 10, 2019, Stoffreststickerei

Buchhandlung paul+paula

I always have these strange feelings

Petra Novi, Monika Rinck

Zeichnungen und Gedichte



21 Uhr: Lesung und Performance

Die Philosophin Petra Novi zeigt auf der Nähmaschine hergestellte Zeichnungen. Novi verarbeitet Eindrücke, Gedanken, und Fragmente aus der psychoanalytischen Theorie Lacans. Sie näht und sticht auf Stoffen und Papieren, die bereits Gebrauchsspuren aufweisen. So entstehen Überlagerungen und unvollständige Verwandlungen.

Die Dichtkunst von Monika Rinck bereist mehrere Sprachräume, nacheinander und gleichzeitig, und ist dabei analytisch, musikalisch und interventionistisch.

Pfarrstr. 121 | 10317 Berlin |

030.55 784 14 | www.buchpaula.de



Atelier Helmut Menzel

vasiswase? | Keramik, Zeichnungen
Kunstvolle Gefäße und Objekte aus Keramik



Pfarrstr. 94, Hinterhaus | 10317 Berlin
Tel. 0177.648 72 12 | Instagram: Helmut Menzel



Restaurant Jelänger Jelierber

Soany Guigand | Fotodesign

Poésie – Le visage caché de la lune

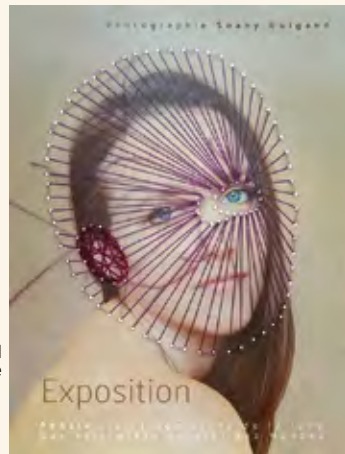
Das versteckte Gesicht des Mondes

Portraits junger Frauen – Collagen, gestickt, gefaltet und geklebt. Alle Frauen wirken stark und unangreifbar, gleichzeitig zart und verletzlich. Perfekte Portraits werden entfremdet und entfalten eine neue, geheimnisvolle Seite.

Kaskelstr. 49 | 10317 Berlin Tel. 030.555 760 67
www.jelängerjelierber.de | www.soany-guigand.com



Helmut Menzel, Trulli Gruppe, 2019, Keramik, 38–42 cm hoch



Soany Guigand
Fotocollage

Lichtenberg Studios

Film und Kurzvorträge (im 15-Min.-Rhythmus)



19.30–21.30 Uhr:

Digitales Karlshorst zu Gast in den Lichtenberg-Studios. Aus den vielen Filmdokumenten zur Hindernis- und Trabrennbahn Karlshorst aus mehr als 100 Jahren soll eine digitalisierte Zusammenstellung aus Berliner Archiven entstehen, die Eingang in die Dauerausstellung des Museums Lichtenberg finden wird.

Werkstattartig werden einige der Zeitdokumente in ihrem Kontext vorgestellt. Die Sport-Sujets historischer Wochenschaun aus den 1910er bis 1940er Jahren verweisen auch auf das frühe Kino, das sich anhand von beobachtbaren Bewegungsabläufen wie dem Pferdegalopp schulte.

Türschmidtstr. 24 | 10317 Berlin

Tel. 0177.393 24 88 | www.lichtenberg-studios.de



Berlin-Karlshorst, Helden-Gedächtnisrennen
im Juni 1924 (Foto: Bundesarchiv)

Museum Lichtenberg im Stadthaus



Künstlerische Zeitspuren

100 Jahre Lichtenberg in Groß-Berlin

Das Graphik-Collegium Berlin e.V. stellt zum Jubiläum aus.

Gezeigt werden Arbeiten aus früheren Jahren und Arbeiten, die im Zusammenhang mit dem Projekt »Künstlerische Zeitspuren. 100 Jahre Lichtenberg in Groß-Berlin« entstanden sind.

Die Künstlerinnen und Künstler beschäftigten sich mit der Vielfalt des Bezirks Lichtenberg und entdeckten ihre individuellen Motive:

Historisches, Modernes, Ausgefallenes,
Charakteristisches, Überraschendes, Schönes,
Bedeutsames, Alltägliches



Karolin Hägele, *Unterwegs in Lichtenberg XI*, 2020
Farbradierung, 15x20 cm



Peter Hoffmann, *Lichtenberg im Winter*, 1983
Aquatinta, 14x18 cm



Oskar Ziethen, Foto: Museum Lichtenberg, Sammlung Kritzinger

Oskar Ziethen und das Projekt Groß-Berlin



Der seit 1896 zunächst als Lichtenbergs Amtsvorsteher, ab 1907 als Bürgermeister außerordentlich erfolgreich wirkende Oskar Ziethen war zugleich ein aktiver Verfechter der Pläne für eine Groß-Kommune Berlin.

Der Magistrat ehrte ihn 1924 dafür mit der Ernennung zum 100. Städtältesten Berlins.

Die Ausstellung stellt aus Anlass des 100. Jubiläums von Groß-Berlin ihren Anteil am erfolgreichen Projekt Groß-Berlin vor.

Eine Ausstellung im Programm der
Stiftung Stadtmuseum zum Berlin-Jubiläum.



Museum Lichtenberg im Stadthaus
Türschmidtstr. 24 | 10317 Berlin
www.museum-lichtenberg.de



Galerie der Sozialkasse des Berliner Baugewerbes

Károly Ladó | *Festive Preparation for the Finissage*

Anastasia Alekseevna, Mona Glass, Károly Ladó,

Lola Lustoa, Gergő Postásy, Jarkko Räsänen,

Sarah Teichmann

Malerei, Fotografie, Keramikskulpturen, Video- und Lichtkunst, Projektion, moderner Tanz, Installation, Performance

20 Uhr: Performance von Sarah Teichmann

Die Ausstellung zeigt eine Vielfalt künstlerischer Genres, vertreten durch eine internationale Künstler*innenauswahl. Als Work-In-Progress konzipiert wird die Ausstellung vom 1. August bis 30. September 2020 jede Woche durch neue Arbeiten bereichert.

Es finden wöchentliche Vernissagen statt.

Lückstraße 72 | 10317 Berlin

Tel. 0036.303 130 145 | www.facebook.com/festiveprep



Mona Glass, Abundance, Fotocollage (Ausschnitt)



B.L.O.-Ateliers

Kaleidoskop

Ausstellung und Workshops

Verschieden Künstler*innen der
Ateliergemeinschaft stellen sich vor

Kaskelstr. 55 | 10317 Berlin

Tel. 030.55 66 93 93 | www.blo-ateliers.de



Zoltan Kunckel,
Unter Palmen ein Grab
(aus der Serie Homeland), 2019,
SEBIN-Gebäude Caracas,
Maßstab 1:160

Simone Klag,
Nur geträumt, 2019,
aus Obernkirchener Sandstein
frei gehauen, Höhe: 102 cm

Büro + Praxis | Joseph Given

Corona hat alles verlangsamt

Grafik

Margaretenstr. 7 | 10317 Berlin
Tel. 0157.845 556 49 | www.given.berlin



Potpourri - Design & Manufaktur | Denis Kuschel

Berliner Vögel | Malerei und Zeichnung

Ob glamouröses Federvieh, komische Vögel oder wilde Hühner – es ist vieles dabei, vom Mitte-Hipster bis hin zu finsternen Typen.



Lückstr. 44 | 10317 Berlin | Tel. 0177.411 72 09
www.potpourri-berlin.de | www.atelier-kuschel.de



GB-lier, Götz Badtke | Reliefs aus Keramik

Durch die künstliche Dekonstruktion des Prozesses der permanenten Wandlung in Kombination mit einer ursprünglichen Herangehensweise gelingt es dem Künstler, den Betrachter zur Selbstreflexion zu animieren.



Emanuelstr. 2 | 10317 Berlin
Tel. 0157.753 454 48 | ergoetzlich@posteo.de



Denis Kuschel, East Side Glamour (No. 1), 2019,
Aquarell, 30x40 cm



Götz Badtke, Bänder 1, 2019, Stauchtechnik, Pigmente,
Bienenwachs, Acryl, Gips auf Keramik, 48x153x21,5 cm



Ryo Nakamura, Willow, 2019, Öl auf Leinwand, 180x145 cm

GISELA Freier Kunstraum Lichtenberg

Ryo Nakamura

A Landscape for Robots and Ghosts

Im Sommer 2018 arbeitete der Künstler eine zeitlang in einem Dorf in Brandenburg. Der Schwerpunkt lag auf Naturbeobachtungen, um nach langjährigen, abstrakten Schaffensphasen die Handlung des Malens nachhaltiger und natürlicher werden zu lassen. Seit dieser Erfahrung beschäftigt sich Nakamura vermehrt mit den Meistern der Moderne, dem Bezug zwischen Abstraktion und Abbildung der Natur sowie mit dem Verhältnis von Fläche und Raum.

Giselastr. 12

10317 Berlin

Tel. 030.516 560 04 | www.kulturring.berlin



WIR e.V. Nachbarschaftszentrum Altes Lazarett

Niemand ist eine Insel

Henok Getachew, Elke Pollack, Claudius Schönherr,
Christiane Schönherr, Claudia Thieme, Lilly Tomec
Malerei und Zeichnungen

Jeder Mensch birgt in sich eine eigene Welt, in die er sich zurückzieht, aus der er Kraft schöpft.
Was ist der Nährboden, aus dem Wünsche und Träume erwachsen? Ein Werk entsteht aus Sehnsucht und Leidenschaft, aus Neugierde und Begeisterung.
Die gezeigten Arbeiten sind mal klassisch, mal figürlich oder abstrakt. Was sie verbindet, ist der Wunsch, aus dem Innersten etwas entstehen zu lassen.

Friedrich-Jacobs-Promenade 14 | 10317 Berlin
Tel. 030.406 901 14 | www.wir-in-rummelsburg.de



Henok Getachew,
M-theory, 2020,
Acryl und Öl auf
Leinwand, 90x60 cm



Lilly Tomec,
Trapez, 2019,
digitale Illustration,
42x29 cm

oskar freiwilligenagentur lichtenberg

*Schöpfungen aus handgeschöpftem Papier*

Ute Licht



Ute Licht, Herbst, Arbeit auf handgeschöpftem Papier

Dr. Ute Licht arbeitet als ganzheitliche Ärztin in Lichtenberg und ist freischaffende Malerin, Textil- und Papierkünstlerin sowie Autorin.

Durch das Spielen und Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien und Techniken entstehen Bilder, Objekte und Skulpturen. Einen besonderen Schwerpunkt hat dabei die Gestaltung auf und mit handgeschöpftem Hanfpapier, in die auch gern Textiles, Naturmaterial und andere Fundstücke, sowie Rost als Symbol der Vergänglichkeit einbezogen werden.

Weitlingstr. 89 | 10317 Berlin

Tel. 030.746 858 740 | www.oskar.berlin



Atelier Caroline Wagner

Skulpturen | Bildhauerei



19 Uhr: Künstlergespräch zum Thema:
Warum ist die Tierbildhauerei so aktuell und doch so zeitlos?

Splanemannstr. 8 | 10319 Berlin

Tel. 0152.254 732 89

www.carolinewagner.de



Caroline Wagner,
Hennen, 2012,
Bronze, 40 cm hoch



AWO Kreisverband Südost, Margaretreff

Gemeinsam ganz individuell

Mal- und Bastelarbeiten der Kinder- und Erwachsenen-Gruppe des AWO Margaretreffs



Gruppenbild ›Sammelsurium‹, 2018,
Acrylbild beklebt mit diversen Utensilien, 80x100 cm

18-20 Uhr:

Bastelangebot im Freien.

Zu sehen sind Zeichnungen, Acrylbilder, Collagen und Bastelarbeiten der großen und kleinen Malgruppenmitglieder. Die ehrenamtliche Leiterin der Gruppe, Franka Möhrcke, legt viel Wert darauf, dass jede/r durch freies Arbeiten die individuelle Kreativität entfalten kann.

Zachertstr. 52

10315 Berlin

Tel. 030.526 950 31

www.awo-suedost.de/begegnungsstaetten



Kulturhaus Karlshorst



Andréas Lang

Limboland | Fotografien

Langs Fotografien zeigen Orte in der Natur, urbane Orte oder Innenräume, die zu einem Bild verdichtet werden, in dem sich Erinnerung, Rätselhaftigkeit und Ahnung widerspiegeln. Lang löst dabei Licht, Ort und Gegenstände innerhalb des Bildausschnitts aus deren zeitlicher Begrenzung. Er betont die transformatorische Qualität eines Ortes bzw. einer Landschaft, die eine Freilegung »innerer Bilder« ermöglicht.

Treskowallee 112

10318 Berlin

Tel. 030.475 940 611

www.berlin.de/ba-lichtenberg



Andréas Lang, pk-Wartezimmer, Berlin, 2009,
Archival Pigmentdruck, 104x128 cm

MAXIE-Treff der WG Wuhletal eG



Sebastian Bohne

40 Jahre Marzahn-Hellersdorf



Sebastian Bohne, Fotografie

Fotografien aus dem Bezirk
Marzahn-Hellersdorf

16 Uhr: Vernissage mit musikalischer
Begleitung

17.30 Uhr: Die Autorin Katja Oskamp
liest aus Ihrem Buch

*Marzahn, mon amour:
Geschichten einer Fußpflegerin.*

Maxie-Wander-Str. 56
12619 Berlin | Tel. 030.223 561 27
www.kulturring.berlin

Berliner Tschechow Theater

Kunst: offen!

Ausstellung von Menschen mit Behinderungen in Kooperation mit dem EJF, Evangelisches Jugend- u. Fürsorgewerk, in der Erich-Kurz-Str. Verbund Darßer Straße

Jacqueline Gossow | Fotografie und Plastik
Piano-Begleitung

Die Künstlerin fotografiert die kleinen Dinge des Alltags und bearbeitet sie dann auf dem Handy. Außerdem sind Skulpturen zu sehen, die sich mit den Werken des Bildhauers Alberto Giacometti auseinandersetzen.

Märkische Allee 410 | 12689 Berlin
Tel. 030.936 610 78 | www.kulturring.berlin



Jacqueline Gossow, Digital Artwork

Teilnehmende Künstlerinnen und Künstler

Adam, Michael · Adler, Jennifer · Alekseevna, Anastasia · Anzellini, Juana · Atek, Feryel · Atlas-Temür, Selda · Badtke, Götz · Bartels, Martin · Bauer, Adrian · Baumann, Christine · Bergmann, Christel · Bernhofer, Carolin · Bland, Emily · Bohne, Sebastian · Bojak, Reinhard · Bracher, Kai · Breetzke, Florian · Breitenbach, Regina · Brock, Arild · Brohm, Joachim · Bücking, Florian · Casanueva, Teresa · Cases, Jorge · Chabiland, Zabo · Cho, Juheon · de Ganay, Sébastien · Deterding, Sabrina · Eilers, Antonia · Pipilia, Evangelia · Ferrer, Sara · Fischer, Daniel · Fischer, Lea · Freese, Kira · Garnier, Bérénice · Getachew, Henok · Gilam, Gidi · Gioacchini, Francesco · Given, Joseph · Glass, Mona · Gmitrowicz, Dagna · Gossow, Jacqueline · Grap, Sebastian · Gruppe Qwerty · Griss, Pablo · Guigand, Soany · Haas-Krahé, Annabel · Hägele, Karolin · Hall, Dave · Hartwig, Sarah · Heinzelmann, Dirk-Martin · Hoch, Stefan · Hoffmann, Peter · Hübner, Paul · Hürter, Julia · Helm, Gabriela · Helm, Bogomil · Kabitzke, Stefanie · Kaden, Ben · Kellendorfer, Veronika · Ketel, Christoph · Klag, Simone · Kraft, Thora · Kröger, Raisa · Kühn, Coco · Kunkel, Zoltan · Kuschel, Denis · Ladó, Károly · Lang, Andréas · Lea & Adrian · Licht, Ute · Lichtenberg, Ronny · Loeper, Wiebke · Lustoá, Lola · Maheo, Sandrine · Mallé, Michael · Martinez, Miguel · Mendoza, Ixchel · Menzel, Helmut · Mikhaylova, Anastasia · Muhn, Ingrid · Nakamura, Ryo · Nebel, Alexandra · Nouza, Marie-Charlotte · Novi, Petra · van den Oudenhoven, Tim · Pollack, Elke · Pollmann, David · Postásy, Gergö · Postásy, Csaba · Prokogh, Lexander · Räsänen, Jarkko · Roloff, Mathias · Ryu, Noah · Sarsano, Silvia · Schäfer, Michael · Schöne, Gunter · Schönherr, Christiane · Schönherr, Claudius · Schult, Ludwig · Schwartz, Licho · Schwerdtfeger, Grit · Seibt, Uwe · Seidel, Valentina · Seidel, Thomas · Sievers, Frank · Spiller, Marcus · Teichmann, Sarah · Thieme, Claudia · Titin, Tijana · Tomec, Lilly · Toro, Camilo · Voerster, Magda · Voigt, Julius · Volkmann, Louis · Wagner, Caroline · Wallhäuser, Ricarda · Walser, Maria · Weise, Alex · Wolf, Marie · Writer, Frederic

Covid 19 – Corona-Pandemie-Regelung

Liebe Besucher*innen der Langen Nacht der Bilder 2020

Bitte beachten Sie vor Betreten der Einrichtung:

- einen Mund-Nasenschutz zu tragen,
- die Abstandsregel (1,5 m zu anderen Personen) einzuhalten,
- sich im Eingangsbereich die Hände mit dem bereitgestellten Mittel zu desinfizieren.

Es wird je nach Größe der Einrichtung nur eine begrenzte Zahl von Besucher*innen eingelassen. Bitte befolgen Sie die Anweisungen der jeweiligen Gastgeber*innen. Bitte beachten Sie auch die eingerichteten Wegeleitsysteme.

Wir danken für Ihr Verständnis!

IMPRESSUM

Herausgeber und Veranstalter: Bezirksamt Lichtenberg von Berlin
Abteilung Personal, Finanzen, Immobilien und Kultur
Amt für Weiterbildung und Kultur | Daniela Bell, Amtsleitung
Fachbereich Kunst und Kultur | Dr. Catrin Gocksch, Leitung

Redaktion: Almut Koch | Dr. Catrin Gocksch

Gestaltung und Layout: Michael Bork

In Kooperation mit dem Kulturring in Berlin e.V.

Leitung: Antje Mann

Organisation: Inge Gräber, Heinz-Hermann Jurczek, Gerhard Zaucker

Digitales Konzept: Alexandra und Vincent von der Heyde

Video Crew: César Nicolas Casallas, Maximilian Kopp Marcano

Homepage: Miroslaw Janik

Auflage: 10 000

● KUNSTORTE



Offene Ateliers und Kunstorte
in Lichtenberg. Alle Angebote sind kostenfrei.

